



Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018

Das ist neu 2019

SCHIENENVERKEHR

R2 Ulm – Laupheim – Biberach (Südbahn).....	2
R3 Ulm – Ehingen – Riedlingen (Donautalbahn).....	2
R31 Ulm – Schelklingen – Münsingen (Schwäbische Alb-Bahn).....	3
R4 Ulm – Geislingen – Stuttgart (Filstalbahn).....	3
R41 Amstetten – Gerstetten (Lokalbahn).....	3
R5 Ulm – Langenau – Heidenheim (Brenzbahn).....	3
R7 Ulm – Illertissen – Memmingen (Illertalbahn).....	3
R8 Ulm – Günzburg – Regensburg (Bayerische Donautalbahn).....	3

STADTVERKEHR ULM/NEU-ULM

Änderungen im Liniennetz der SWU Verkehr.....	4
Änderungen im Regionalbusverkehr.....	4

ALB-DONAU-KREIS

Blaustein.....	5
Erbach.....	5
Ehingen.....	6
Langenau.....	6
Laichingen – Schelklingen – Münsingen.....	6

LANDKREIS BIBERACH

Stadtverkehr Biberach.....	7
Laupheim.....	7

LANDKREIS NEU-ULM

Allgemein.....	7
----------------	---

SCHIENENVERKEHR

R2 Ulm – Laupheim – Biberach (Südbahn)

Die **Bauarbeiten zur Elektrifizierung der Südbahn** werden auch im Fahrplanjahr 2019 fortgesetzt:

- Der erste Bauabschnitt zwischen **Ulm und Laupheim** wird abgeschlossen. Ab 22. Dezember 2018 fahren auf der Strecke wieder die Züge. Es ändern sich zudem die Fahrpläne der Linien 21, 231, 232 und 240, die im Herbst an den Schienenersatzverkehr angepasst wurden.
- Im Zeitraum 8. - 11. Januar sowie 31. Januar – 2. Februar 2019 finden jedoch weitere Bauarbeiten statt, die zur Sperrung der Schienenstrecke und zum Schienenersatzverkehr im Abschnitt **Ulm – Erbach** führen.
- Ab März bis voraussichtlich Juli 2019 beginnen die Arbeiten in den Abschnitten **Laupheim – Biberach** und **Biberach – Aulendorf**, die zu Sperrungen bzw. zu Einschränkungen im Zugverkehr führen.
 - **Zwischen Laupheim West und Biberach** ist in dieser Zeit nur eingleisiger Betrieb möglich. **Laupheim Stadt** kann aus Richtung Biberach nicht angefahren werden.
 - Der Abschnitt **Biberach – Aulendorf** ist voll gesperrt und es wird hier ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

Der im **DING-Bereichsfahrplan 2019** veröffentlichte Fahrplan der Südbahn gilt ab 22. Dezember 2018. Es sind auf der Linie unterjährige Fahrplanänderungen möglich.

R3 Ulm – Ehingen – Riedlingen (Donautalbahn)

Die Fahrzeiten der RE- und RB-Züge auf der Donautalbahn werden geringfügig angepasst und durchgehend vertaktet.

Ab Juni 2019 werden die **RB-Leistungen zwischen Ulm und Munderkingen** durch die Hohenzollerische Landesbahn, eine Marke der Südwestdeutschen Landesverkehrs AG (**SWEG**) übernommen. Mit der Betriebsaufnahme wird das Fahrplanangebot bei der Regionalbahnlinie verbessert, die künftig auch an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen stündlich verkehren wird.

R31 Ulm – Schelklingen – Münsingen (Schwäbische Alb-Bahn)

Ab Juni 2019 wird die Bahnstrecke durch die **SAB Schwäbische Alb-Bahn GmbH** betrieben. Es sind auf der Linie unterjährige Fahrplanänderungen möglich.

R4 Ulm – Geislingen – Stuttgart (Filstalbahn)

Mit der Beendigung des Schienenersatzverkehrs auf der Südbahn zum 22. Dezember 2018 entfällt **die Verlängerung der IRE-Züge aus Stuttgart bis Neu-Ulm Bahnhof**. Es sind auf der Linie unterjährige Fahrplanänderungen möglich.

R41 Amstetten – Gerstetten (Lokalbahn)

Ab Juni 2019 wird die Bahnstrecke durch die **SAB Schwäbische Alb-Bahn GmbH** betrieben. Es sind auf der Linie unterjährige Fahrplanänderungen möglich.

R5 Ulm – Langenau – Heidenheim (Brenzbahn)

Auch auf der Brenzbahn werden die Fahrzeiten der RE- und RB-Züge geringfügig angepasst und „in den Takt gebracht“. Der wichtige Schülerzug aus Ulm (RB 26518) kommt in Langenau einige Minuten früher an (bisher 7:47 / neu 7:43 Uhr).

Ab Juni 2019 werden die **RB-Leistungen zwischen Ulm und Aalen** durch die Hohenzollerische Landesbahn, eine Marke der Südwestdeutschen Landesverkehrs AG (**SWEG**) übernommen. Mit dem Betreiberwechsel werden auf der Strecke neu barrierefreie Züge eingesetzt. Das Fahrplanangebot bei der Regionalbahnlinie wird deutlich verbessert, an Sonn- und Feiertagen verkehren die Züge stündlich.

R7 Ulm – Illertissen – Memmingen (Illertalbahn)

Die Fahrzeiten der **RE-Züge** auf der Illertalbahn werden geringfügig angepasst.

R8 Ulm – Günzburg – Regensburg (Bayerische Donautalbahn)

Im Abschnitt **zwischen Ulm und Donauwörth** wird an Wochenenden abends ein zusätzliches Zugpaar angeboten, um in beiden Richtungen eine Taktlücke gegen 22 Uhr zu schließen.

STADTVERKEHR ULM/NEU-ULM

Änderungen im Liniennetz der SWU Verkehr

Zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 wird in Ulm eine **neue Straßenbahnlinie 2** und **ein neues Busliniennetz** in Betrieb genommen. Dies bringt eine Reihe an Änderungen im Liniennetz der SWU Verkehr:

- Neue **Straßenbahnlinie 2** zwischen Kuhberg und Wissenschaftsstadt
- Bisherige Linien 3, 8, 9, 44, 47 und 48 **entfallen** und werden in andere Linien integriert.
- Bisherige Linien 4, 5, 7 und 10 folgen einem **veränderten Streckenverlauf**.
- Einrichtung der **neuen Linie 13** (Jungingen - Lehr – Universität Süd - Mähringen).
- Wiedereinführung der **Linie 6** zwischen Donaustadion und Eselsberg Hasenkopf
- Es erfolgt eine **Umbenennung der Liniennummern** (bisherige Linien 11, 13, 20 und 22) mit dem Ziel einer einheitlichen Netznummerierung.
- Entfall und Umbenennung bisheriger und Einrichtung neuer **Bushaltestellen**.
- **Ausdehnung der Taktzeiten** und ein neues **Taktschema mit neuem Anschlusskonzept** abends und an den Wochenenden an den Hauptumsteigehaltestellen.
- **MobilSAMs und NachtSAMs** können künftig auch **online unter sam.swu.de** bestellt und storniert werden.

Änderungen im Regionalbusverkehr

Auch die Fahrpläne der Regionalbuslinien mit den Verkehren im Stadtgebiet Ulm werden zum Fahrplanwechsel angepasst:

- Die Linie 20 (Ringverkehr) der DB ZugBus RAB wird in **Linie 11** umbenannt.
- Die Linie 22 Ulm - Dellmensingen – Laupheim der Firma Baumeister-Knese wird in **Linie 12** umbenannt.
- Die **Linien 21 und 49** der Firma SVL sowie die **Linie 79** der Firma NeUBus fahren künftig von Ulm ZOB Ost ab (bisher ZOB West).
- Die **Buslinien 24 und 74** aus Hüttisheim/Staig werden in Wiblingen St.-Gallener-Straße auf die **Linie 14** in Richtung Kuhberg und umgekehrt abgestimmt.
- Die **Buslinie 49** aus Dornstadt wird in Lehr Loherstraße auf die **neue Buslinie 13** und in Ulm Lehrer Tal auf die **Straßenbahnlinie 2** in Richtung Wissenschaftsstadt und umgekehrt abgestimmt.

- Die **Linie 79** der Firma NeUBus bekommt aufgrund der Einschränkungen auf der Gänstorbrücke eine neue Streckenführung über die Haltestellen Ulm Steinerne Brücke, Ulm Rathaus, Ulm Herdbruckerstraße und Neu-Ulm Petrusplatz. Die Haltestellen Ulm Willy-Brandt-Platz und Augsburg-Tor entfallen.
- Entfall und Umbenennung der bisher bestehenden sowie Einrichtung von neuen **Bushaltestellen** im Stadtgebiet Ulm betrifft auch die Regionalbuslinien, insbesondere im Industriegebiet Donautal.

ALB-DONAU-KREIS

Bitte beachten Sie die Änderungen der Regionalbuslinien im Stadtgebiet Ulm (Siehe dazu das entsprechende Kapitel).

Blaustein

Die Fahrpläne der **Buslinien 30/36/37/38** zwischen Ulm und Blaustein wurden komplett überarbeitet. Das bisherige Verkehrskonzept mit den drei einheitlich gestalteten und aufeinander abgestimmten Linien wird in seiner Struktur beibehalten und weiterentwickelt. Im Früh- und Spätverkehr sowie am Wochenende kommt es zu deutlichen Angebotsverbesserungen durch Beseitigung der Taktlücken. Die Fahrzeiten wurden besser auf die neuen Zugzeiten der Donautalbahn angepasst.

Neu eingerichtet wird eine Direktverbindung zu den schulrelevanten Zeiten von Blaustein zum **Schulzentrum Ulm-Kuhberg** über die Westtangente. In Ulm entfällt die Linieneinführung über die Einsteinstraße, alle Busse fahren einheitlich über die Blaubeurer Straße.

Erbach

Ab 22. Dezember 2018 fahren auf der Südbahn zwischen Ulm und Laupheim wieder Züge nach einem geänderten Fahrplan. Zur Wiederherstellung der Zuganschlüsse in Erbach werden zum 22. Dezember 2018 die Fahrpläne der Buslinien **21, 231, 232 und 239** angepasst. Die bisher auf diesen Linien gültigen Fahrpläne bleiben bis einschließlich 21. Dezember 2018 unverändert.

Im Stadtverkehr Erbach wird auf der **Linie 232** zum **22. Dezember 2018** ein neues Fahrplankonzept mit einer geänderten Streckenführung und Angebotsverbesserungen eingeführt. Die sämtlichen Fahrzeiten wurden geändert.

Ehingen

Dank durchgehender Vertaktung auf der Donautalbahn können **die Stadtbuslinien 302 und 304 in Ehingen** besser auf die Zugzeiten am Bahnhof abgestimmt. Die Umsteigezeiten zwischen Zug und Bus werden deutlich attraktiver.

Langenau

Zum 1. Dezember 2018 wird in Langenau ein **neuer Stadtverkehr** unter dem Markennamen **nauBus** eingeführt. Der nauBus verkehrt von Montag bis Samstag stündlich auf 3 Linien, die vom Bahnhof in Richtung Naubad und Friedhof (Linie 589a), in Richtung Gesundheitszentrum und Am Höhenblick (Linie 589b) sowie in Richtung Lausitzer und Kurze Straße (Linie 589c) führen. Die 3 Linien werden mit einem Fahrzeug nacheinander bedient, so dass der Umstieg zwischen den Linien nicht notwendig ist.

Abends wird das Angebot durch die Spätbuslinie 582N ergänzt, die von Langenau Bahnhof in Richtung Albeck, Hörvelsingen, Göttingen und zurück nach Langenau fährt.

Am Bahnhof sind die Fahrzeiten auf die Zugzeiten der Brenzbahn abgestimmt. Im Stadtverkehr Langenau gilt ein gesonderter Stadttarif, die DING-Fahrscheine werden dabei anerkannt.

Laichingen – Schelklingen – Münsingen

Die **Linie 30** zwischen **Ulm und Laichingen** wird umfangreich überarbeitet und weitestgehend vertaktet. Es bestehen nahezu stündlichen Verbindungen in beide Richtungen, die zu den schulrelevanten Zeiten verdichtet werden. Die sämtliche Fahrten werden von Herrlingen weiter nach Ulm und zurück verlängert.

Für die Orte Feldstetten und Hohenstadt sind insbesondere in der Hauptverkehrszeit Durchbindungen über Laichingen hinaus nach Ulm oder teilweise abgestimmte Umsteigerbindungen vorgesehen.

Für Westerheim ist eine Durchbindung nach Ulm vorgesehen. In Westerheim Rathaus besteht der Umstieg von bzw. auf die Buslinie 7646 Westerheim - Bad Urach.

Die Fahrpläne der **Linien 333, 334, 335 und 339** im Bereich **Schelklingen – Laichingen – Münsingen** wurden komplett überarbeitet und besser an die bestehende Nachfrage angepasst.

LANDKREIS BIBERACH

Stadtverkehr Biberach

Das Stichwort „Feinschliff“ ist eine passende Zusammenfassung für die Änderungen im Stadt- und Überlandverkehr der Stadtwerke Biberach. Folgende Änderungen werden zum Fahrplanwechsel umgesetzt:

- Feinabstimmung der Fahrzeiten aufgrund der praktischen Erfahrungen im ersten Jahr mit dem neuen Stadtkonzept. Unter anderem wurden **zusätzliche Umsteigemöglichkeiten am ZOB/Bahnhof zur Linie 2 Richtung Birkendorf** geschaffen.
- **Neue Direktfahrten mit der Linie 4** von den Haltestellen Erlenweg/BSZ und Dollinger Realschule Richtung Banatstraße und Gewerbegebiet Flugplatz.
- Eine kleine Taktlücke im Fahrplan der Linie 5 wurde um 07:11 Uhr von Rißegg nach Biberach geschlossen.
- **Schüler aus Rindenmoos** können mit der Linie 5 um 06:53 Uhr nach Biberach fahren. Für die Heimfahrt nach Rindenmoos wird die Fahrt um 15:07 Uhr ab Landratsamt, Dollinger Realschule und Erlenweg/BSZ bis nach Rindenmoos verlängert.
- **Fahrgäste aus Mittelbiberach und Stafflangen** bekommen unter der Woche wieder eine Heimfahrmöglichkeit um 20:05 Uhr ab ZOB/Bahnhof, Wielandstraße und Marktplatz.

Laupheim

Ab 22. Dezember 2018 fahren auf der Südbahn zwischen Ulm und Laupheim wieder Züge nach einem geänderten Fahrplan. Zur Wiederherstellung der Zuganschlüsse in Laupheim West und Stadt wird zum 22. Dezember 2018 der Fahrplan der **Buslinie 240** geringfügig angepasst.

LANDKREIS NEU-ULM

Allgemein

Bis auf Verbesserungen auf der Brenzbahn und auf der bayerischen Donautalbahn sowie Änderungen im Stadtverkehr Ulm/Neu-Ulm (Siehe dazu die entsprechenden Kapitel) sind im Landkreis Neu-Ulm keine gravierenden Fahrplanänderungen zum Fahrplanwechsel vorgesehen. Auf einzelnen Buslinien kommt es zu geringfügigen Fahrzeitanpassungen.